

## Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSG Thannhausen III : SV Mindelzell  
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

### Hofbaur bereitet dem SV Mindelzell den Weg zum Teamerfolg

Im Spiel der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf die TSG Thannhausen III am vergangenen Freitag im 4. Saisonspiel auf den SV Mindelzell. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 8:6 beide Punkte. Dabei kamen die Zuschauer in den Genuss von 7 Fünf-Satz-Spielen. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Franziska Glink. Bemerkenswert war, dass die TSG Thannhausen III diese Partie mit 3 Ersatzspielerinnen bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Wassermann / Schindele eine Niederlage in vier Sätzen gegen Hofbaur / Schneider kassierten. Es dauerte eine Weile, bis Schindele / Steffen ihr 3:2 gegen Glink / Prösel unter Dach und Fach hatten. Nach den ersten Doppeln standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Ein hartes Stück Arbeit hatte wenig später Lilly Schindele bei ihrem 3:2 gegen Franziska Glink zu verrichten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schindele mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Daniela Wassermann gegen Kerstin Hofbaur verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. 2 Sätze lang fand Romy Steffen gegen Klara Schneider keine Mittel, bevor sie sich umstellte und das Spiel anschließend doch noch mit 3:2 gewann. Was eine Aufholjagd! Nach gewonnenem ersten Satz gab Anna Schindele das Spiel gegen Katharina Prösel noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Lilly Schindele über die 1:3-Niederlage gegen Kerstin Hofbaur hinweggetröstet werden musste. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Franziska Glink war dann Daniela Wassermann, obwohl sie alles gegeben hatte. Somit gelang es ihr nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu ihren Gunsten zu entscheiden. Romy Steffen bekam es nun mit Katharina Prösel zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Romy Steffen am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war nichts für schwache Nerven. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:5. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Klara Schneider war für Anna Schindele letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Hierbei überließ Schindele ihrer Gegnerin im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Beim folgenden 6:11, 5:11, 8:11 gegen Kerstin Hofbaur fand Romy Steffen von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit 3:1 hatte Lilly Schindele im Einzel gegen Katharina Prösel wiederum die Nase vorn und bestätigte somit ihre Favoritenrolle vor der Partie. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Daniela Wassermann gegen Klara Schneider. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Anna Schindele und Franziska Glink, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV Mindelzell war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird die TSG Thannhausen III am 19.11.2022 gegen den VSC 1862 Donauwörth versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 02.12.2022 gegen den VfR Jettingen mitnehmen.

**Statistik:**

**TSG Thannhausen III**

Doppel: Wassermann / Schindele 0:1, Schindele / Steffen 1:0

Einzel: L. Schindele 2:1, D. Wassermann 1:2, R. Steffen 2:1, A. Schindele 0:3

**SV Mindelzell**

Doppel: Hofbaur / Schneider 1:0, Glink / Präsel 0:1

Einzel: K. Hofbaur 3:0, F. Glink 2:1, K. Präsel 1:2, K. Schneider 1:2